

▼ **A D H O C - M I T T E I L U N G**
(n a c h § 1 5 W p H G)

Stuttgart, 27.04.2006

EUWAX-Konzern steigert Ergebnis je Aktie (IFRS) im 1. Quartal um 102 % auf 1,30 €

Konzern-Jahresüberschuss (IFRS) 2005: 15,9 Mio. € (-7 %), EBT: 27,0 Mio. € (-3 %)
Effekte aus erstmaliger IFRS-Anwendung überdecken in 2005 Wachstum im Kerngeschäft

1. Quartal 2006:

Der EUWAX Konzern verzeichnete ein sehr gutes Auftaktquartal. Der Konzernjahresüberschuss erhöhte sich auf den neuen Quartalshöchstwert von 6,7 Mio. € und konnte sich damit zum Vorjahreszeitraum mehr als verdoppeln (+103 %). Das Ergebnis je Aktie lag bei 1,30 € (+102 %). Basis der operativen Stärke war ein neuer Rekord der Umsätze (+75 %) und Schlussnoten (+47 %). Das Ergebnis vor Steuern stieg um 88 % auf 10,8 Mio. € und unterstreicht damit wie auch der Cash Flow von 6,8 Mio. € den außerordentlich guten Jahresbeginn.

Das Marktumfeld setzte den in 2005 eingeschlagen positiven Trend im 1. Quartal des laufenden Jahres fort. Die Erträge erhöhten sich um 68 % auf 19,4 Mio. €. Zu dieser erfreulichen Entwicklung haben alle Ertragsquellen beigetragen. Den stärksten Zuwachs (+82 %) erzielte das Provisionsergebnis mit einem Anstieg um 5,6 Mio. € auf 12,4 Mio. €. Der hohe Anteil der Provisionen an den Gesamterträgen hat sich damit nochmals erhöht und den Rückgang aus dem Courtagecap in 2004 durch die nachhaltige Gewinnung hochvolumiger Orders kompensiert. Das Handelsergebnis erhöhte sich im 1. Quartal um 67 % auf 5,9 Mio. €. Trotz der gestiegenen Belastungen durch die Weiterentwicklung des Handelsmodells und den zur Geschäftsentwicklung korrelierenden Aufwendungen für Personal und Handel stiegen die Aufwendungen unterproportional zu den Erträgen um 48 % auf 8,6 Mio. €. Die Eigenkapitalrendite nach Steuern von 35 % bildete die gute operative Entwicklung entsprechend ab.

IFRS-Konzernabschluss Gesamtjahr 2005

Die Ertragslage des EUWAX-Konzerns in 2005 präsentierte sich auch im nun vorliegenden Jahresabschluss nach IFRS, wie schon in den Vorjahren in sehr guter Verfassung.

Allerdings führte die erstmalige Aufstellung eines Konzernabschlusses nach IFRS durch die EUWAX AG im Vergleich zum bisher publizierten HGB-Einzelabschluss der Gesellschaft für 2005 zu Teils deutlichen Verschiebungen von Erträgen und Aufwendungen. Der von diesen Faktoren geprägte Konzern-Jahresüberschuss zeigte sich mit 15,9 Mio. € sowohl zum Vorjahr (-1,1 Mio. € oder -7 %) als auch zum HGB-Einzelabschluss (-750 T€ oder -5 %) rückläufig. Das Konzernergebnis je Aktie verschlechterte sich in 2005 um 7 % auf 3,13 €.

Die wesentlichen Gründe hierfür waren:

- Periodenverschiebung bei der Verbuchung der T.I.Q.S.-Zuschreibungen
- Abschreibungen auf bereits rückwirkend in den Vorperioden aktivierte selbst erstellte Software
- erhöhter Steueraufwand durch latente Steuern
- Verbuchung der eigenen Aktien als Korrekturposten im Eigenkapital.

Kennzahlen (IFRS) im Überblick:

		2004	2005	Veränderung	Q1 2006	Veränderung
Ergebnis je Aktie	EUR	3,36	3,13	-7 %	1,30	102 %
Erträge	TEUR	52.316	52.683	1 %	19.401	68 %
Aufwendungen	TEUR	24.542	25.659	5 %	8.627	48 %
Ergebnis vor Steuern	TEUR	27.774	27.023	-3 %	10.774	88 %
Ertragssteuern	TEUR	10.953	11.513	5 %	4.213	63 %
Anteile anderer Gesellschafter am Konzernergebnis	TEUR	-225	-404	-80 %	-106	18 %
Konzern-Jahresüberschuss	TEUR	17.046	15.914	-7 %	6.667	103 %
Cash Flow	TEUR	17.114	16.113	-6 %	6.806	100 %
Eigenkapital	TEUR	64.067	73.177	14 %	80.599	19 %
Eigenkapitalrendite nach Steuern	%	29	23	-21 %	35	75 %

Thomas Krotz (Vorstand Finanzen)

Tel.: (0711) 222989-360

eMail: investor.relations@euwax-ag.de

EUWAX Aktiengesellschaft

Börsenstr. 4

70174 Stuttgart

Deutschland

ISIN: DE 000 566 010 4

WKN: 566010

Notiert: Amtlicher Markt in Stuttgart und München; Freiverkehr in Berlin-Bremen, Düsseldorf, Frankfurt und Hamburg; Xetra®

Ende der Ad-hoc-Mitteilung